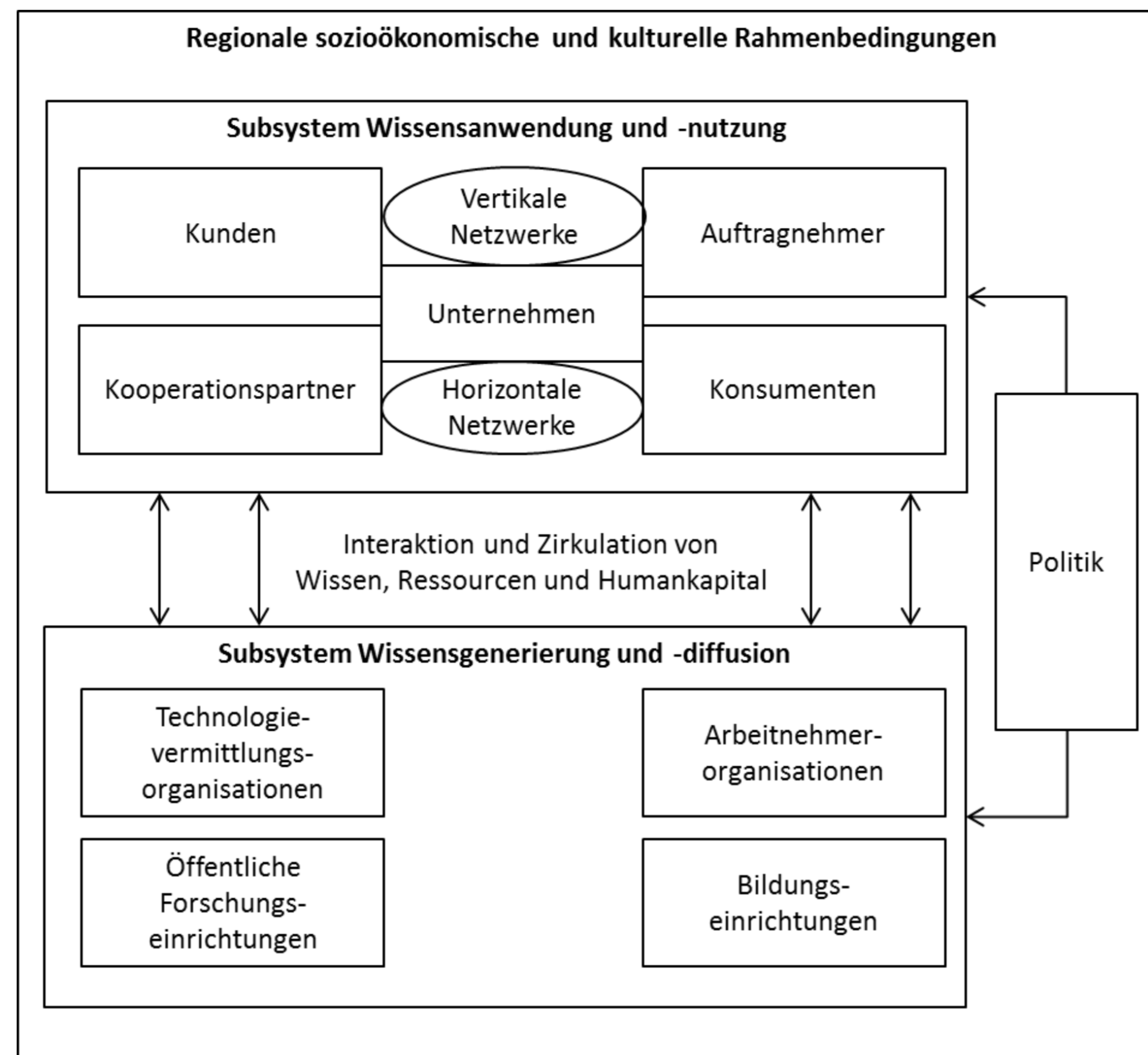


Die Rolle von Hochschulen in Regionalen Innovationssystemen

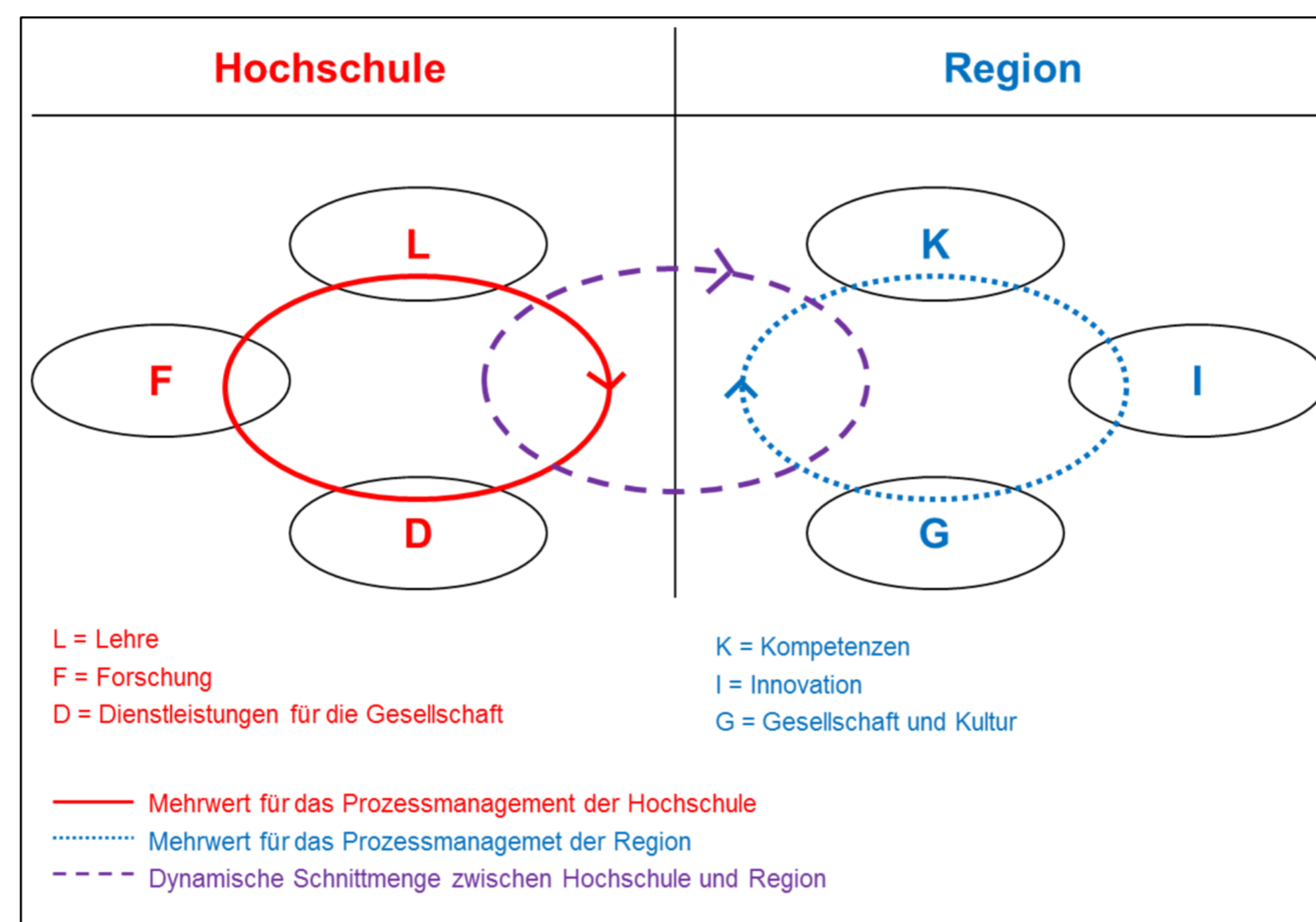
Wissen und Innovation sind wesentliche Faktoren für eine erfolgreiche regionale Entwicklung. In regionalen Innovationsprozessen ist das Zusammenspiel zwischen wissensgenerierenden Einrichtungen (z.B. Hochschulen und Forschungseinrichtungen) und den Einrichtungen, die Wissen nutzen und anwenden (z.B. Unternehmen) der Schlüssel zum Erfolg. Beide Seiten sind im Idealfall auf vielfältige Weise miteinander verbunden und tragen so zur Interaktion und zur Zirkulation von Wissen und Ressourcen bei.



Quelle: Trippl, Tödting (2011), adaptiert nach Autio (1998:134)

Wechselwirkungen Hochschule(n) – Region

- Bildungsraum
 - Bedarfsorientierte Aus- und Weiterbildung
- Forschungsraum Angewandte Forschung
 - Beitrag Scientific Community/ Positionierung
- Wirtschaftsraum
 - Reg. Fachkräftepotenzial
 - Dienstleistung und Beratung
 - Beratungs- und Transferstellen
 - Innovationsförderung
 - Spin-Offs, Start-Ups
- Lebensraum
 - Image und Identität
 - Gesellschaftliche, soziale und kulturelle Integration
 - Erhöhung Standortattraktivität



Quelle: IMP-HSG, nach Goddard (2000)



Universität St.Gallen

- Internationalisierung und Regionalisierung
 - Ergebnisse der Internationalisierung (z.B. Reputation, Kompetenzen sowie Einbindung in internationale gesellschaftliche und wirtschaftliche Netzwerke) für Region zugänglich machen
- Regionalwirtschaftliche Effekte
- Beitrag zur Attraktivität der Region als Bildungsstandort
- Innovations- und Wissenstransfer, mit Nutzen sowohl für die regionalen Unternehmen als auch für die Hochschulen

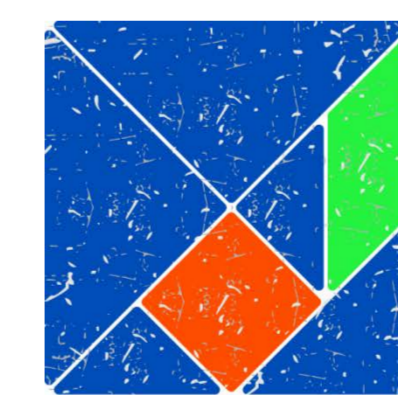


Quelle: IMP-HSG, Regionalisierungsbericht HSG 2011

- Unterstützung von Start-Ups und Existenzgründungen, z.B. Startfeld
 - Kooperation zwischen Hochschulen, Wirtschaft und Verwaltung
 - Coaching und Beratung, Vernetzung, Finanzierung
- Beitrag zu Image und Identität durch Präsenz in regionalen und überregionalen Medien
- Beitrag zur gesellschaftlichen und kulturellen Entwicklung der Region (u.a. durch Engagement der Mitarbeitenden)

IBH als Hochschulverbund

- Am Bedarf der Regio Bodensee ausgerichtete Projekte und Angebote (Relevanz)
- Bearbeitung gesellschaftlich relevanter Themen durch anwendungsorientierte Forschungs- und Entwicklungsprojekte
- Positionierung als Wissens- und Bildungsraum
 - Verbesserung des Bildungsangebots (Aus- und Weiterbildung)
- Stärkung der Regio Bodensee durch Wissens- und Technologietransfer und Innovationsförderung
 - Know-How und Wissenstransfer zwischen Hochschulen und regionalen Unternehmen, Einrichtungen und Institutionen



**TEAM
WISSENSTRANSFER**

Die Initiative zwischen Wirtschaft
und Wissenschaft am See.

- Kooperation zwischen Industrie- und Handelskammern und Hochschulen
- Vermittlung von Partnern für Forschung, Wissenschaft und Innovationen
- Beitrag zur Verbesserung des Images der Regio Bodensee
 - Hochschulen als Multiplikator
 - Brain Gain statt Brain Drain
 - Erhöhung Standortattraktivität
- Identitätsfördernd
 - Innerhalb der IBH-Mitgliedshochschulen
 - Innerhalb der Regio Bodensee
- Kulturelle Konvergenz